



aktiv 3/14

In diesem Heft

**Dr. med. Emil Enzmann:
Mit dem Sportwagen
auf Hausbesuch**



**Sozialdemokratische Partei
Oberburg**

Herausgeber: Sozialdemokratische Partei Oberburg

Redaktion: Die SP-AKTIV-Macher (siehe AKTIV 1/83)

Auflage und Verteiler: 1400 Exemplare an alle Haushaltungen der Gemeinde Oberburg

Erscheint: 6 x pro Jahr

Datum: 10. Juni 2014

Druck: Haller&Jenzer AG Burgdorf

Satz/Layout: ComTex, Oberburg

E-Mail: info@spoberburg.ch

Internet: www.spoberburg.ch

Vernehmlassung der SP zur Finanzstrategie
Was wollen wir uns leisten können?

Der Doktor, der auch den Radio flickte
«Deiner war besser...»

Die Inserentinnen und Inserenten inserieren aus rein kommerziellen Gründen. Es bestehen somit keine Zusammenhänge mit der politischen Gesinnung der Herausgeber.

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserentinnen und Inserenten.

Daniel Jutzi AG
 Krauchthalstrasse 5
 3414 Oberburg
 Telefon 034 422 09 22
 Telefax 034 422 09 15



jutzi

Sanitäre Anlagen • Heizungen
 Reparaturservice • Planung & Ausführung

jakob ag
 gipser- und
 malergeschäft

Gipsen und Malen aus einer Hand
 Emmentalstrasse 127
 Postfach 227 - 3414 Oberburg
 Tel 034 422 92 02 - Fax 034 423 34 47

Unsere Stärken sind Umbauten, Renovationen und Farbberatungen

- Trockenbau
- Trockenböden
- Verputze
- Fassadenisolationen
- Stuckaturen
- Dekorativ- und Tapezierarbeiten
- alle Malerarbeiten im Innen- und Außenbereich

Vernehmlassung der SP zur Finanzstrategie

Was wollen wir uns leisten können?

Die grosszügigen kantonalen Steuergeschenke an Vermögende der letzten Jahre lassen grüssen: Durch die ebenso «grosszügige» Überwälzung von bisher kantonal getragenen Kosten auf die Gemeinden hat sich deren Finanzlage drastisch verschärft und zwingt sie ihrerseits zu kurzfristigen Sparübungen und zu einer Überprüfung ihrer Strategie.

Auch der Oberburger Gemeinderat hat sich mit der angespannten Finanzsituation befasst und seine diesbezüglichen Überlegungen und Vorschläge der Öffentlichkeit zur Vernehmlassung unterbreitet.

In ihrer Antwort verdankt die SP Oberburg die grosse Arbeit des Gemeinderates. Zur Linderung der akuten Finanzkrise seien kurzfristige Sparmassnahmen unumgänglich und mit den meisten Kürzungen könne sich die SP denn auch einverstanden erklären. Präventiv stellt sich die SP vor die Jugend- und Schulsozialarbeit. Diese beiden Bereiche sind von den aufgeführten Sparvorschlägen vorerst ausgenommen, weil ihr Umfang von Beschlüssen der Gemeindeversammlung abhängt. Die SP, so wird in ihrer Vernehmlassung deutlich unterstrichen, halte die Weiterführung dieser beiden Projekte für absolut notwendig und werde sich für ihre weitere Finanzierung einsetzen.

Unumgängliche Steuererhöhung

Insgesamt würden die Vorschläge des Gemeinderats klar aufzeigen, dass effektiv keine wesentlichen Einsparungen mehr möglich seien. Verschiedene der Sparvorschläge würden zudem unter dem Strich kaum etwas bringen, hingegen die davon betroffenen Personen verärgern.

Sowieso könne der sämtliche aufgeführte Sparaufwand allein durch einen strengeren Winter als 2013/14 oder durch Massnah-

men von Bund und Kanton wieder zunichte gemacht werden. Realistischerweise müsse mit einem unumgänglichen Defizit von gegenwärtig ca. 400 000.– jährlich gerechnet werden. Auch bei einer geringfügigen Erhöhung der Liegenschaftssteuer, wie sie der Gemeinderat vorschlägt und dabei von der SP unterstützt wird, verbleibe danach noch ein Fehlbetrag von Fr. 320 000.–.

Da für die nächsten Jahre mit zusätzlichen Kosten insbesondere für die Bereiche Bildung und Soziales gerechnet werden müsse und das Eigenkapital der Gemeinde fast aufgebraucht ist, schlägt die SP Oberburg vor, die Steuern um 0,15 Steuerzehntel von 1,84 auf 1,99 zu erhöhen, was zu Mehreinnahmen von Fr. 390 000.– führen würde.

«Der abschätzbare Überschuss von Fr. 70 000 gäbe der Gemeinde einen gewissen finanziellen Spielraum und ermöglicht ihr, das Eigenkapital ein wenig zu äufnen», meint die SP in ihrer Stellungnahme. Sollte sich die finanzielle Situation wieder verbessern, könne später immer noch eine Steuer-senkung vorgeschlagen werden.

Welchen service public wollen wir?

Neben diesen akuten und unumgänglichen Massnahmen müsse die finanzielle Problematik jedoch umfassender angepackt werden. Vonnöten ist nach Meinung der SP «eine vertiefte Diskussion mit der Einwohnerschaft unserer Gemeinde über den Um-



MOSER MALER AG
 EMMENTALSTRASSE 9
 3414 OBERBURG
 Tel. 034 422 22 65

**Wir empfehlen uns für
 sämtliche Facharbeiten!**

Haller+Jenzer AG
 Druckzentrum
 3401 Burgdorf

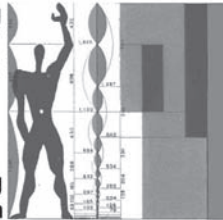
Tel. 034 420 13 13
 www.haller-jenzer.ch



**Stillstehen liegt uns
 nicht.**

flükiger architektur

planung ausführung bauleitung
 Neubauten Umbauten Sanierungen
 studien expertisen schätzungen



flükiger architektur gmbh
 schönenbühlweg 17 3414 oberburg
 034 402 78 70 www.fluekiger-arch.ch

**elektro GRUNDER
 + RIESEN AG**

die wissen wie!

**defekt?
 wir reparieren fast alles!**

3414 Oberburg Emmentalstrasse 64
 Tel. 034 428 24 24 Fax 034 428 24 28
 info@egrag.ch www.egrag.ch

3076 Worb Vechigenstrasse 28
 Tel. 031 839 15 75 Fax 031 839 00 87

fang des Service Public ganz allgemein. Wir müssen uns über alle Parteigrenzen hinweg einigen, welche Aufgaben die Gemeinde im Dienste der Allgemeinheit vor Ort zu übernehmen hat und von welchen sie allenfalls entbunden werden kann. Aus dem schliesslich vereinbarten Umfang dieser Aufgaben wird zusätzlich zu entscheiden sein, welche der damit verbundenen Ausgaben die Gemeinde mit Steuergeldern zu finanzieren hat und welche beispielsweise mit Gebühren auszugleichen sind.»

Grundsatzdebatte anstossen

Aus dieser Einigung über die gesellschaftlich notwendigen Aufgaben und von der Allgemeinheit zu tragenden Ausgaben erbe-

sich automatisch der Steuerfuss: Dieser hat sich nach Meinung der SP «nach den vereinbarten Aufgaben und Ausgaben zu richten und nicht umgekehrt».

Die SP Oberburg schlägt deshalb vor, «unverzüglich den Dialog mit der steuerzahlenden Bevölkerung aufzunehmen und analog beispielsweise der Zukunftswerkstatt über die Ortsplanung die Debatte über Umfang und Finanzierbarkeit des Service public in unserer Gemeinde anzustossen. Dazu wird auch die Frage gehören, welchen Preis wir für die Aufrechterhaltung unserer Eigenständigkeit zu zahlen bereit sind.»



Wo soll der Rotstift angesetzt werden? Von was soll er sich fernhalten? Was darf und soll uns zum Beispiel die Zukunft unserer Kinder kosten? Nach Ansicht der SP müssen diese Fragen breit und verantwortungsvoll diskutiert werden.

Bike Shop Burkhard

Dr. Fachmann für auto...



Knuppenmattgasse 2 034 423 13 00

3414 Oberburg 079 632 63 69

bikeshop@vtxmail.ch www.burkhardbikes.ch

* Verkauf - Beratung - Reparatur - Service aller Marken *

hofer.schriften grafik



Wir machen Ihre Wünsche sichtbar!

Nachfolger Michael Herzig

Emmentalstrasse 32
3414 Oberburg

Telefon 034 423 00 01
Fax 034 423 00 02

info@hoferschriften.ch
www.hoferschriften.ch

Hesch hüt scho bout?



OTTO MÄDER AG

Hoch- und Tiefbau

3414 Oberburg (Hauptsitz)

Krauchthalstrasse 19, Postfach 317

Tel. 034 422 10 81 Fax 034 423 33 07

info@maeder-bau.ch / www.maeder-bau.ch

3400 Burgdorf, Knuppenmatt 19

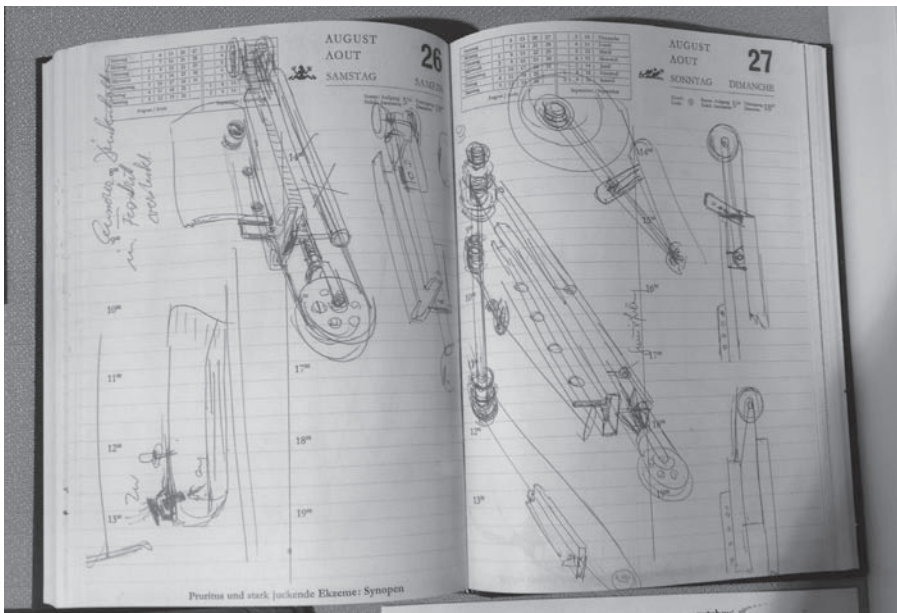
Als der Doktor noch den Radio flichte «Deiner war besser!»

Ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger werden sich noch an die Behandlungszimmer im Schönenbühli erinnern. Im Hegi-Block, unten rechts im Parterre, wirkte in den sechziger Jahren der Entlebucher Arzt Dr. Emil Enzmann. Ihm und seinen Brüdern ist ein Dokumentarfilm gewidmet, der anlässlich des Oberburger Dorffestes zu sehen sein wird.

Der neue Hausarzt, der 1957 mit seiner jungen Familie die Dachwohnung des Hegiblocks im Schönenbühli-Quartier bezog und im Parterre eine Praxis eröffnete, war bald einmal Dorfgespräch. Nicht etwa wegen mangelnder Qualität seiner fachlichen Leistungen als Hausarzt. Ganz im Gegenteil: seine menschlichen und ärztlichen Kompetenzen wurden allenthalben gerühmt. Zu Reden gab hingegen seine Art, sich fortzubewegen. Das Auto, mit welchem er zu den Hausbesu-

chen vorfuhr, war in der Tat unkonventionell, eine Art Rennwagen, ohne Türen, mit einer Polyesterharz-Karosserie auf einem Volkswagen-Chassis und, was die Neugierde zusätzlich nährte, dem Schriftzug «Enzmann» am Heck.

Tatsächlich war das Auto des Oberburger Hausarztes Marke Eigenbau, erstellt in der Schöpfheimer Autowerkstatt seines Vaters, nach Plänen des technisch früh begabten Mediziners. Am Comptoir Suisse von Lau-



Keine Patienten am Wochenende. Dafür erste Skizzen für einen Rennwagen (aus dem Terminkalender von Dr. Emil Enzmann aus dem Jahr 1950)



PEUGEOT

GARAGE VON BALLMOOS OBERBURG

Tel. 034 427 20 20 E-Mail: garage@bluewin.ch

Coiffure Anna

A. Stäger Schürch
eidg. dipl. Coiffeuse

Konsumweg 1
3414 Oberburg

Telefon 034 422 28 78



Das Geschäft für feine Sachen

Apéro

Dessert

Glacén

CONFISERIE TEA ROOM NEUHAUS OBERBURG

**J.+F. Müller
Oberburg**



Fon 034 422 23 22
Fax 034 423 45 15

- **Kipper-Service**
- **Mulden-Service**



Dr. Emil Enzmann, ehemaliger Hausarzt in Oberburg und Autokonstrukteur (Foto zvg)

sanne 1956 und insbesondere am Frankfurter Autosalon von 1957 machte der «Enzmann» mit seinem geringen Gewicht und seiner Glasfaserkonstruktion Furore und hätte der damalige VW-Konzernchef als Chassis-Lieferant nicht sein Veto eingelegt, wäre der für seine Zeit auch sicherheitsmässig revolutionäre Sportwagen wohl in Serie gegangen. So blieb es bei der Handanfertigung: Insgesamt 90 «Enzmann» verliessen zwischen 1956 und 1968 den Entlebucher Familienbetrieb, alle mit Beifahreraufprallkissen, integrierten Überrollbügeln, Beckengurten und ergonomisch konstruierten Sportsitzen.

«Ich hatte schon als Kind grosses Interesse an allem, was irgendwie fahren kann», erinnert sich Dr. Enzmann bei unserm Gespräch im Appenzell, wo sich der heute 93jährige gerade von einer Augenoperation erholte. «Und irgendwie sind ja auch Ärzte halbe Mechaniker», meinte er lachend. Doch viel Zeit, selbst Hand anzulegen in der Auto-Produktion, blieb Dr. Enzmann nicht: Die Praxis in Oberburg, seine wachsende Familie

und auch seine vielfältigen Hobbies – vom Modellbau bis zum Pilotieren von Sportflugzeugen – nahmen ihn in diesen Jahren genügend in Anspruch. Seine Hausbesuche waren zudem nie mit der Stoppuhr bemessen und gingen vielfach über den ärztlichen Beistand hinaus. So erinnert sich eine Oberburgerin gut an den Arzt, der bei ihrer Grossmutter vorbeischaute: «Nach seinem Besuch funktionierte auch der Radio wieder!». Neben dem Arztkoffer, so bestätigt Dr. Enzmann, habe er immer einen Werkzeugkoffer dabei gehabt. «Solche Hilfeleistungen waren, wie das Zuhören auch, sehr wichtig. Und wenn es nur um das Auswechseln einer Glühbirne ging.»

Dass sich sein selbst entworfenes Auto nicht nur auf Asphalt bewährte, konnte der Landarzt im weitläufigen und hügeligen Oberburger Gemeindegebiet oft unter Beweis stellen. An eine Begebenheit mag sich Dr. Enzmann, der nach seinem Wegzug aus Oberburg in der Ostschweiz Wohnsitz nahm, noch heute gerne erinnern. «Es war Winter, die Strassen alle tief verschneit. Da rief mich ein Bauer



Das legendäre Modell «Enzmann 506», benannt nach der Standnummer der Firma Enzmann am Frankfurter Autosalon von 1957.

aus einem entlegenen Weiler an, sein Sohn habe sich wohl das Bein gebrochen. Ich fuhr mit dem Wagen los und musste mich regelrecht die Hügel hinaufpflügen, durch Schnee und Wächten. Beim Hof angekommen fragte mich der Bauer, welchen Weg ich denn genommen hätte. Ich sagte: Der Strasse nach. Doch der Bauer antwortete mir: «Nei, Herr Dokter. Dir sit düre Bach uf gfare...». Den Buben habe ich übrigens gleich auf dem Hof provisorisch gegipst, damit er beim Herunterfahren in die Praxis nicht zu viele Schmerzen erdulden musste.»

1966 verliess die inzwischen siebenköpfige Familie das Emmental und zog nach Waldkirch, welches Dr. Enzmann durch die Fliegerei vertraut geworden war. Die dortige Allgemeinpraxis führte er bis ins hohe Alter von 77 Jahren.

Viele der «Enzmann» sind weiterhin in Betrieb: im Dokumentarfilm über die «Autobauer aus dem Entlebuch» von Jörg Huwyler treten sie gleich reihenweise auf. Einige von ihnen haben auch im Automuseum von Romanshorn Einzug gefunden, wo sie in einer speziellen «Enzmann»-Abteilung zu bestau-

Enzmann am Dorffest

Der knapp einstündige Dokumentarfilm von Jörg Huwyler «Enzmann – Die Autobauer aus dem Entlebuch» (2014) wird am Oberburger Dorffest zu folgenden Zeiten in der Aula zu sehen sein: Freitag, 13. Juni, 20 Uhr; Samstag, 14. Juni, 18 Uhr; und Sonntag, 15. Juni, 11 Uhr. Karl Enzmann, ältester Sohn von Dr. Enzmann, wird am Samstag persönlich anwesend sein. Präsentiert wird der Film von «KinO», dem sich in Gründung befindenden Verein «Kultur in Oberburg».

nen sind. Im Museum befindet sich auch eine Karrosserie von Colani, die dem «Enzmann» nachempfunden scheint. Schmunzelnd zeigt uns Dr. Enzmann eine Foto, die ihn mit dem berühmten Designer zeigt. Colani hat die Foto mit einer Widmung versehen: «Deiner war besser.»

Martin Schwander

**Am Ball
bleiben
ist gut.**

**Mit uns
schiessen
Sie auch
noch
das Tor.**

ComTex

**Ihr Oberburger Büro für
treffende Texte.**

Postfach 126, 3414 Oberburg
Tel. 034 422 16 32 – Mobile 079 652 90 53

Nähen & Wolle



Öffnungszeiten:
Montag geschlossen
Di – Fr 14.00 – 18.00
Sa 09.00 – 12.00
Ausserhalb der
Öffnungszeiten nach
Absprache

Alice Thomi, Emmentalstrasse 36, 3414 Oberburg
Telefon 034 422 58 00 / Mobile 079 525 68 10
E-Mail: naehen.wolle@bluewin.ch

UNIA

**Die Gewerkschaft.
Le Syndicat.
Il Sindacato.**

**Bei uns sind
Sie gut beraten!**

Unia Oberaargau – Emmental

Bahnhofstrasse 88, 3401 Burgdorf

T 034 447 78 41 // Fax 034 447 78 42

Bahnhofstrasse 30, 4900 Langenthal

T 062 787 78 41 // Fax 062 787 78 42

Mühlegässli 1, 3550 Langnau

T 034 402 78 41 // Fax 034 402 78 42

Walkestrasse 10, 4950 Huttwil

T 062 721 78 41 // Fax 062 721 78 42

GESCHÜTZTE WERKSTÄTTE OBERBURG



flexibel / zuverlässig / kompetent

Unsere Dienstleistungen

Versand & Mailings
Montagearbeiten
Konfektionieren
Verpacken & Recycling
Gravuren
Holzfertigung
Tampon-/Brand-/Prägedruck
Geschenkartikel

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag!

Emmentalstrasse 41 - 3414 Oberburg - Tel. 034 426 12 12 - info@bewo.ch - www.bewo.ch



Sonja Hirsbrunner & Therese Krebs
Krauchthalstrasse 78, 3414 Oberburg
034 422 22 54

Wir empfehlen uns für:
Familienanlässe, Vereinsnänsse
Seminare etc.

Gutbürgerliche Küche

Auf Ihren Besuch freut sich
das Steingrube Team.

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 16:00 Uhr bis 23:30 Uhr
Samstag 09:00 Uhr bis 23:30 Uhr
Sonntag 10:00 Uhr bis 22:30 Uhr

Muhmenthaler GmbH

Fachgeschäft für Gebäudehüllen
Oberburg Burgdorf



Steildach
Flachdach
Fassaden

Flüssigkunststoff
Gerüste
Spenglerei

Telefon 034 422 28 26
Natel 079 300 71 40

info@ddmuhmenthaler.ch
www.ddmuhmenthaler.ch